



Ironbike 2026

Informationsbroschüre

Abseits vom Verkehr auf zwei Rädern unterwegs sein, die Natur und tolle Routen entdecken. Und sich dabei erst noch die Startzeit selber wählen und das Tempo selber einteilen. Das ist der „Ironbike“ (www.ironbike.ch). Am 20./21. Juni 2026 organisiert der Radfahrer Verein Brittnau (RVB) seine beliebte Volksradtour bereits zum 29. Mal. Die Teilnehmenden verteilen sich auf dieser Erlebnistour auf mehrere Strecken. Mitmachen zählt. Die Gesundheits- und Jugendsportförderung stehen im Zentrum: Unter anderem wird der Ironbike durch Jugend & Sport des Kantons Aargau gefördert. Die jedes Jahr abwechslungsreich und neu konzipierten Streckenführungen sind das Markenzeichen unseres Anlasses. Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer wieder aufs Neue begeistert. Im Jahr 2026 führt die Strecke in die Region Huttwil. Der Ausgangspunkt ist wie immer der Schulhausplatz Brittnau.

Diese Informationsbroschüre gibt Ihnen wesentliche Informationen zur Organisation des Anlasses. Für weitere Auskünfte und Anliegen dürfen sie mich gerne direkt kontaktieren.





Strecken

Die Teilnehmer/innen können jedes Jahr zwischen folgenden Strecken auswählen:

- Rennrad: 85 und 130km
- Mountainbike: 45 und 65km
- Familientour: 25 - 30 km

Alle Teilnehmer/innen erhalten am Start und unterwegs Verpflegung und am Ziel gratis Pasta. Die Verpflegungsposten für die diesjährige Durchführung sind in Obersteckholz und Altbüron geplant.

Der Start ist zwischen 6 und 9 Uhr morgens frei gegeben – Familien dürfen sogar bis 11 Uhr losfahren. Auf diese Weise verteilen sich die Teilnehmenden nicht nur auf verschiedene Streckenabschnitte, sondern auch auf eine Zeitspanne von bis zu 8 Stunden täglich.

Auf allen Strecken sind die Strassenverkehrsgesetze einzuhalten. Wir sind froh darüber, dass wir auf den Mountainbike-Strecken auch stets Trailabschnitte befahren dürfen. Bei schlechten Wetterbedingungen halten wir entsprechende Ausweichrouten bereit. Unsere Teilnehmenden wissen: Wir dürfen diese Strecken nur dank Sonderbewilligungen befahren, dem entsprechend sollen sie diese möglichst nicht verlassen.

Die Sicherheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmern geht allem anderen vor. Deshalb werden die Strecken möglichst auf unbefahrenen und wenig frequentierten Wegen angelegt. Verkehrssichernde Massnahmen können wir uns dabei aus Kostengründen nicht leisten.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Zielgruppe sind sportbegeisterte Rennrad- und Mountainbike – Breitensportler, welche das Gesellschaftliche schätzen. Die Teilnehmenden sind es sich gewohnt, jedes Jahr neue attraktive Strecke in Verbindung mit einem unvergesslichen Erlebnis geboten zu bekommen. Nebst Bilderbuchlandschaften, malerischen Ausblicken und wenig bekannten Ortschaften, dürfen auch griffige Wiesenwege, knackige Anstiege und flowige Wegabschnitte nicht fehlen.

Die Teilnehmerzahl ist wetterabhängig. Im Rekordjahr haben knapp 1000 Teilnehmende die verschiedenen MTB-Strecken über das ganze Wochenende absolviert. Davon haben je ca. 300 Teilnehmer die kurze oder längste Distanz hinter sich gebracht. Die übrigen Teilnehmenden absolvierten die mittlere Strecke. Im Jahr 2026 werden wir nur zwei MTB-Strecken anbieten, um den Organisations- und Streckenaufwand in einem überschaubaren Rahmen zu halten.

Streckensignalisation

Am Vortag des Anlasses schildern mehrere Teams von uns die gesamte Streckenführung aus. Dafür verwenden wir Richtungspfeile, die wir an Holzpfeilen im



weichen Boden verankern oder mit Kabelbindern an geeigneten Pfosten, Zäunen und anderem anbringen. Wo nötig, spritzen wir kleine Richtungspfeile mit Spray auf den Boden oder streuen Sägemehlpfeile auf unbefestigte Feld- und Waldwege.

Es versteht sich von selbst, dass wir noch am Wochenende des Anlasses die gesamte Signalisation wieder einsammeln und Pfeile am Boden wieder entfernen.

Wir halten unsere Teilnehmenden an, sich mit Respekt gegenüber der Natur zu verhalten. Sie sollen die markierten Wege nicht verlassen und unterwegs keine Abfälle wegwerfen. Für Abfälle haben wir an den offiziellen Verpflegungsposten Abfalleimer. Sollten trotzdem Abfälle auf den Routen zu liegen kommen, nehmen wir diese mit. Wir hinterlassen die Wege und Trails wie zuvor.

Haftung des Veranstalters

Für Unfälle haften die Teilnehmerin oder der Teilnehmer. Wir verdeutlichen, dass die Strecken in einem guten Gesundheitszustand und mit gewartetem Rad oder Bike zu absolvieren sind.

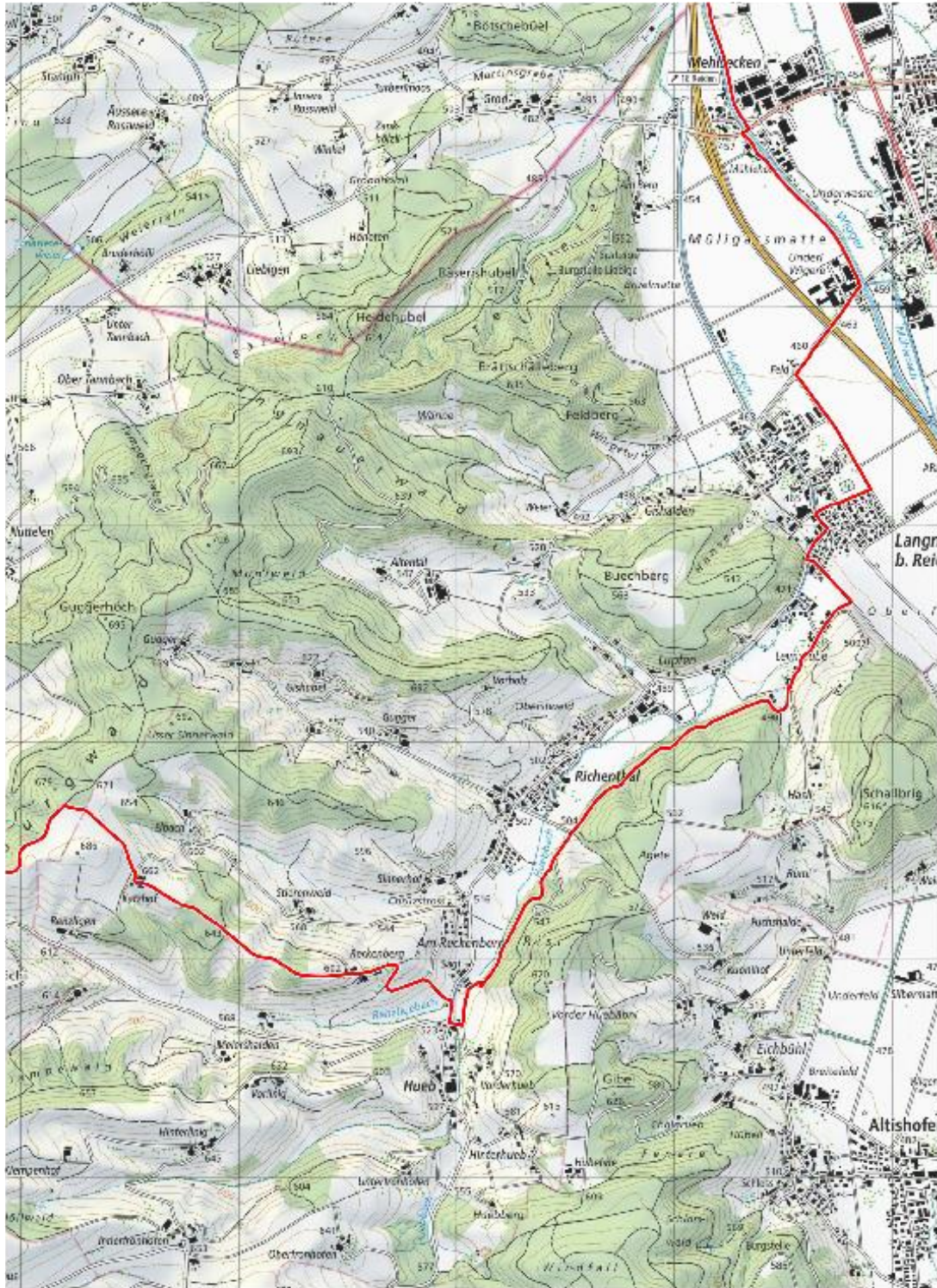
Als Veranstalter haften wir für durch den Anlass verursachte Schäden an den Wegen. Unsere Streckenteams nehmen nach dem Anlass gegebenenfalls auch Wiederherstellungsarbeiten vor. Sollten Eigentümer weitere Schäden identifizieren, bitte ich sie, uns diese zu melden.

Geplante Streckenführung

Die folgende Karte illustriert die geplante Streckenführung durch die ihr Gemeindegebiet.



IB26_MTB_Jang



Geodaten © swisstopo
 500 m
 Massstab 1:25'000

Partner
SchweizMobil:



